

die Zeitschriften ihre volle Thätigkeit. Sie sollen sich zu den Zeitungen verhalten, wie das Dampfboot zu der Eisenbahn. Diese durchschneidet den Weg so rasch als möglich, sie führt den Geschäftsreisenden und die großen Waarenballen in eiligem Schritt an Ort und Stelle. Das Dampfboot aber folgt dem Strom im Zick-Zack. Es läßt dem Reisenden Zeit, neben dem Nutzen auch des Vergnügens zu pflegen: die herrliche Aussicht, den Wechsel der Gegenden, den Glanz der Ufer zu genießen und die Geschichte der alten Burgen nach zu lesen. Die Zeitschrift braucht nicht Alles zu berichten, was das Tagesblatt melden muß, sie schlägt ihren Tisch nicht in solcher Eile auf, sie nöthigt den Gast nicht, in Hast, die halb rohen Bissen hinunter zu schlucken. Sie hat Zeit, die Speisen zu wählen, ihren Styl sorgfältig blank zu scheuern. Sie geht auf den Markt und sucht mannichfaltigen Vorrath unter dem Besten, Kräftigsten und Schmachhaftesten aus. Sie verlockt durch geschickte Zubereitung ihre Gäste, Manches zu genießen, von dem sie sich sonst weggewendet hätten. Hier steht neben der Schüssel mit Reiseskizzen und Novellen auch ein Artikel über das Gemeindewesen. Guter Jüngling, bester Herr Genußmensch! Sie kümmern sich zwar in der Regel nicht um solche abstracte Dinge, aber weil es gerade bei der Hand ist, weil Sie es gerade mit in den Kauf bekommen, so lesen Sie es doch, vielleicht wird das allmählig Ihr Interesse fesseln. Hier steht neben einem Artikel über die Handelsverhältnisse zwischen England und dem Zollverein auch ein Bericht über die Kunstausstellung; lieber Herr Müller und Comp., lieber Herr Woll- und Garnhändler, lieber Herr Runkelrübenzuckerfabrikant, sehen Sie sich doch unsere Kunstausstellung an, es kostet Sie ja nichts, Sie haben ja diese Paar Blätter mitbezahlt, vielleicht zerstreut es Sie während der halben Stunde, die noch bis zur Börse Zeit ist. Hier steht neben einer Recension über die neuesten Himmelsbeobachtungen auch eine Beurtheilung des neuen Drama's, das gestern von einem jungen genialen Dichter zur Aufführung kam, lesen Sie sie